



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA** Institut für Romanistik
JP Schwerpunkt Rumänistik

Call for Abstracts

Zugänge und Methoden einer interdisziplinären Rumänistik Internationales Studierendenkolloquium 2022

3.- 6.3.22 (online)

Website: <https://colocviu.uni-jena.de>

Vom 3.-6. März 2022 laden wir Studierende und Promovierende aller Studienphasen zum zweiten Internationalen Studierendenkolloquium der Rumänistik ein, um sich über ihre laufenden Arbeiten auszutauschen. Dabei heißen wir sämtliche Fächer wie Kultur-, Literatur-, Sprach-, Geschichts-, Politik-, Religions- und Sozialwissenschaften und alle weiteren mit Bezügen zu Rumänien, der Republik Moldau sowie anderen rumänischsprachigen Regionen willkommen.

Das Besondere in diesem Jahr ist der Fokus auf Methoden und Herangehensweisen. Ziel des Kolloquiums ist der Austausch und die Reflexion über Methodik in laufenden Forschungsprojekten der Rumänistik. Darunter verstehen wir bspw. Erhebungs- und Analyseverfahren, Forschungsethik und -datenmanagement. Besonders begrüßen wir dabei Perspektiven auf Herausforderungen und Lösungsansätze sowie Praxen guten Forschens. Wir rufen deshalb zur Vorstellung von Werkstattberichten auf und ermutigen ausdrücklich dazu, bei der Vorstellung der eigenen Herangehensweise an das jeweilige Thema offene Fragen mitzubringen, die in der Gruppe der Zuhörenden anschließend diskutiert werden können. Es geht weniger darum, fertige Ergebnisse zu präsentieren als methodischen Work in Progress transparent zu machen und (auch) diesbezüglich voneinander zu lernen.

Das Kolloquium gibt als Begegnungsort Raum für ein angeregtes Miteinander im Kontext rumänistischer Forschungen. Insbesondere streben wir Augenhöhe und Fehlertoleranz als Grundpfeiler unserer Kommunikation an.

Neben dem zweitägigen Programm aus studentischen Vorträgen und Workshops wird es soziale Get-Togethers und Keynotes geben.

Call for Abstracts (Werkstattberichte):

Wir rufen auf, Abstracts für auf Methoden fokussierte Kurzvorträge, die maximal 15 Minuten betragen sollen, einzureichen. Anschließend besteht die Möglichkeit einer 30-minütigen Diskussion zur Vertiefung. Die Abstracts sollen maximal 300 Wörter (exklusive Literaturangaben; sowie Kurz-CV bis 100 Wörter) umfassen. Vorträge können z.B. Folgendes thematisieren:

- Einklang von Forschungsfrage(n) und Methode(n);

- Arbeitstechniken wie diverse Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden, auch innovative;
- Forschungsethik;
- Wissenschaftlichen Transfer;
- und Weiteres aus euren Projekten.

Abstracts können auf Englisch, Rumänisch oder Deutsch eingereicht werden und sollten auf der Sprache des Vortrags sein.

Call for Workshops

Wir laden darüber hinaus dazu ein, Abstracts für partizipative Workshops einzureichen, die wahlweise 45 oder 90 Minuten dauern können. In diesen besteht die Möglichkeit, Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden oder Aspekte im Umgang mit (quantitativen, qualitativen, visuellen...) Forschungsdaten zu vermitteln, eine Anleitung/Erfahrung mit kollaborativer Arbeit vorzustellen oder Teilnehmende einzuladen, gemeinsam für deren Projekte etwas zum Bereich Wissenschaftskommunikation oder Schnittstellen zur Praxis zu erarbeiten. Diese Vorschläge sind nicht abschließend. Wichtig ist, dass der/die Vorschlagende selbst großes Vertrauen in einer bestimmten Herangehensweise gewonnen hat und diese Erfahrung gerne teilen und vermitteln möchte.

Das Workshopvorhaben sollte auf das Thema des Kolloquiums abgestimmt sein, darstellen, wie die Teilnehmenden eingebunden werden und maximal 300 Wörter (exklusive Literaturangaben; sowie Kurz-CV bis 100 Wörter) umfassen. Workshops können z.B. Folgendes thematisieren:

- Arbeitstechniken wie diverse Datenerhebungs- und Auswertungsmethoden, auch innovative;
- Forschungsethik;
- Arbeitsformen wie Schreibgruppen und Analysetandems;
- Wissenschaftskommunikation und -transfer sowie Schnittstellen zur Praxis;
- Nachhaltiges Forschungsdatenmanagement;
- und Weiteres aus euren Projekten.

Workshopvorschläge können bevorzugt auf Englisch, aber auch auf Rumänisch oder Deutsch eingereicht werden und sollten auf der Sprache des Workshops sein.

Wichtige Daten:

- Deadline für Abstract- und Workshopeinreichungen: 09.01.2022 über <https://cloud.uni-jena.de/apps/forms/c6wjnXtfD5AJs3HY>
- Versendung der Zu- und Absagen: spätestens Ende Januar 2022
- Deadline für Registrierung für Teilnehmende (auch ohne eigenen Vortrag/Workshop möglich): 15. Februar 2022 über Registrierungsformular: <https://cloud.uni-jena.de/apps/forms/jqfNiHKR5FwbxGLA>

Weitere Informationen und Kontakt:

Webseite: <https://colocviu.uni-jena.de>

E-Mail: colocviu@uni-jena.de

Instagram: [@rostudiescolloq](https://www.instagram.com/rostudiescolloq)

Facebook: [@International-Student-Colloquium-2022](https://www.facebook.com/International-Student-Colloquium-2022)

Twitter: [@ROStudiesColloq](https://twitter.com/ROStudiesColloq)